Monatsblatt für jeden Haushalt nördlich des Müggelsees

Friedrich Shagen

www.friedrichshagen-konkret.net

AUS DEM INHALT

- 5.3 Ordnungskräfte kontrollierten Radfahrer
- 5. 6 Geburtendefizit: Wir sind trauriger Spitzenreiter
- S. 7 Historisch: Die Friedrichshagener Reeperbahn
- S. 10 Kindertag im TJP

Meisterliche Aufsteigerinnen!

FSV-Frauen steigen in die Berlinliga auf!



Sie sind wieder zurück! Nach zwei Jahren in der Landesliga kehren die Frauen des Friedrichshagener SV wieder in die Berlinliga zurück.

Vor etwa 100 Zuschauern setzte sich der FSV auf dem Paul-Richter-Spielfeld mit 2:1 gegen den DFC Kreuzberg durch. Die Mannschaft von Trainerin Lisa Roemer ging bereits in der 23. Minute durch einen Treffer von Julia Ahrendt in Führung, die nach schöner Vorarbeit nur noch einschieben brauchte. Ein direkt verwandelter Freistoß brachte die Gäste in der 59. Minute wieder ins Spiel, ehe unser FSV durch ein Eigentor in der 72. Minute den entscheidenden Treffer erzielen konnte.

Mit einem Sieg über den direkten Verfolger sichert sich der FSV bereits vier Spieltage vor Saisonende den Aufstieg in Berlins höchste Spielklasse. Da der andere Verfolger – der SC Charlottenburg – parallel nicht über ein Unentschieden hinauskam, stehen unsere Frauen auch als Meister der Landesliga fest.

Berliner Segelsaison ist eröffnet

Am 13. April war es so weit: Rund 60 Segelboote brachen gemeinsam auf, um die Berliner Segelsaison auf dem Müggelsee zu eröffnen. Geradezu perfekte Bedingungen – Sonnenschein und nicht zu wenig Wind – erfreuten die Seglerinnen und Segler, die in diesem Jahr vom Cöpenicker Segler-Verein aus starteten und dorthin auch wieder zurückkehrten, um an Land das erfolgreiche Ansegeln zu feiern.



Und auch für Wochenend-Ausflüger-Landratten war es ein schönes Schauspiel, die vielen Segel zu Füßen der Müggelberge wieder beobachten zu können.

CK









Vier Jahreszeiten



Eintritt: 5,00 € pro Person inkl. eines alkoholfreien Getränks

Schlagerreise 23.05.2024. 15 – 17 Uhr

Kommen Sie zusammen mit uns auf eine Schlagerreise durch die 50/60/70er Jahre. Tanzen Sie zu Klassikern des deutschen Schlagers mit Alf Weiss.

Café & Restaurant Vier Jahreszeiten Bölschestraße 37 • 12587 Berlin-Friedrichshagen Telefon 030 430959464



wünscht frohe Pfingsten!







info@demmlerkoch.de
 030 659 413 88

Neues von Stephanus vor Ort

Herausforderung Alleinerziehend – Lesung in Friedrichshagen:

Eine Stimme für Alleinerziehende

In einem bewegenden Moment der Verbundenheit und Solidarität wurde am 8. April im historischen Rathaus Friedrichshagen das Buch "Herausforderung Älleinerziehend" vorgestellt. Es gibt tiefe Einblicke in die Gedanken und Herausforderungen Alleinerziehender und spiegelt die vielen Facetten des Alleinerziehendseins wider. Diese besondere Veranstaltung war das Resultat einer Schreibwerkstatt für Alleinerziehende, die im Jahr 2023 von der Stephanus Mitarbeiterin Dana Moser (Anlaufstelle für Alleinerziehende in Treptow-Köpenick) und der Schreibtherapeutin Briska Shaways initiiert wurde. Kreativ und biografisch entstand dabei das Buch "Herausforderung Alleinerziehend" mit Texten über Trauer, Wut und das Alleinsein. "Diese ehrlichen und wichtigen Geschichten verdienen es, gehört zu werden", betonte Dana Moser und fügte hinzu: "Ich bin überwältigt von der persönlichen und mutigen Präsentation der Texte durch alle sechs Autorinnen des Schreibworkshops." Die Buchvorstellung eröffnete die Vorstandsvorsitzende der Stephanus-Stiftung, Ellen Ueberschär. Die emotionale Lesung wurde mit Saxofon und Klarinette von Oliver Oltersdorf begleitet. Nach der Lesung öffnete sich Raum für offene Gespräche und wertschätzendes Feedback. Das Ziel dieser bewegenden Veranstaltung war es, die Stimmen der Alleinerziehenden zu erheben und ihnen eine Plattform zu bieten. auf der ihre Geschichten Gehör finden. Die Anwesenheit der Senatorin

Katharina Günther-Wünsch (Bildung, Jugend und Familie) und Birgit Gall, die das Landesprogramm der SenASGIVA vorstellte, unterstrich die Bedeutung dieser Veranstaltung. Unter den Gästen befanden sich weitere wichtige Akteur:innen aus dem Bezirk sowie Vertreter:innen aus der Politik, die gemeinsam mit den Alleinerziehenden und den interessierten Zuhörer:innen ein Zeichen der Solidarität setzten.

Sommerfest für Alleinerziehende

Das Netzwerk für Alleinerziehende in Treptow-Köpenick, ein Zusammenschluss von sozialen Einrichtungen, Verwaltung, Koordination Frühe Hilfen, Beratungsstellen für Alleinerziehende und Frauenprojekten, veranstaltet am Samstag, den 8. Juni, von 11 bis 15 Uhr, ein Wohlfühl- und Entspannungsfest für Alleinerziehende im Familienzentrum Kiezfüchse auf dem Campus Kiezspindel. Das Fest bietet alleinerziehenden Eltern und ihren Kindern die Möglichkeit, einen schönen Tag zu erleben und andere Eltern kennenzulernen. Das Sommerfest soll Alleinerziehenden und ihren Kindern kostenfrei zugänglich sein und Mitmachstände, Spielstationen, Glücksrad, Bastelstände sowie Self-Care Angebote für Groß und Klein bieten.

Ort: Familienzentrum Kiezfüchse, Stadtteilzentrum Campus Kiezspindel, Rudower Str. 35/37, 12557 Berlin Kontakt: Stephanus vor Ort Friedrichshagen am Müggelseedamm 200, 12587 Berlin

Leitung: sebastian.grytzka@stephanus.org; www.stephanus.org/vor-ort-friedrichshagen



Solare Energiegewinnung
Komplettbadgestaltung
Gasleitungssanierung
Moderne Heiztechnik
Brennwerttechnik
Rohrreinigung
Reparatur-Service
Regenwassernutzung
Zentralstaubsauganlagen
Kontrollierte
Wohnraumlüftung

Rahnsdorfer Str. 1 12587 Berlin-Friedrichshagen

641 91 00FAX 641 91 043



Impressum

Herausgeberin/Leitung: Angela Draffehn Büro: Müggelseedamm 70, 12587 Berlin Telefon: 030 / 65 94 00 65, Fax: 030 / 65 94 00 66 E-Mail: info@friedrichshagen-konkret.net Anzeigen: A. Jonas, Telefon: 030 / 5 09 92 09 E-Mail: alice.jonas@t-online.de

Gesamtredaktion: Christian Kielmann Mail: FriedrichshagenKONKRET@email.de Telefon: 030 / 208 36 255

Satz: Strausberg Design Telefon: 03341 / 30 94 05 E-Mail: mail@strausberg-design.de

Druck: Druckerei Lippert Boxhagener Straße 76-78, 10245 Berlin **Verteilung:** Alex Werbung

Meeraner Straße 17 F, 12681 Berlin Telefon: 030 / 54 70 09 40

Ausgabe Juni:

Redaktionsschluss: 17.05.2024 Erscheinungstag: 31.05./01.06.2024

Die zahlreichen Zuschriften an die Redaktion können leider nur zum Teil berücksichtigt werden. Damit möglichst viele Leser zu Wort kommen können, behält sich die Redaktion sinnwahrende Kürzungen vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar und ihr Inhalt liegt in der Verantwortung der Autoren. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

Gemeinsame Fahrradstreife des Ordnungsamtes Treptow-Köpenick und der Berliner Polizei



Das Ordnungsamt Treptow-Köpenick und die Berliner Polizei waren im April im Rahmen eines Schwerpunkteinsatzes auf unserer Bölschestraße unterwegs. Im Fokus des Verbundeinsatzes zwischen Dienstkräften des Allgemeinen Ordnungsdienstes und Einsatzkräften des Polizeiabschnittes 36, Karlstr., stand eine Steigerung der Sicherheit, insbesondere für die Fußgänger und Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen sowie für die Radfahrer selbst.

Kontrolliert wurden Radfahrer auf der Bölsche, die bei Ordnungsamt und Polizei im Hinblick auf verbotswidriges Befahren von Gehwegen immer wieder in Erscheinung treten. Im Einsatzverlauf wurden zahlreiche Verstöße festgestellt und über 20 Ordnungswidrigkeitenanzeigen gefertigt.

In vier weiteren Fällen wurde eine mündliche Verwarnung ausgesprochen. In zahlreichen geführten Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern wurde für mehr gegenseitiges Verständnis, Miteinander und Rücksichtnahme geworben.

Die Resonanz hierauf war überwiegend positiv. Der Großteil der Kon-

trollierten brachte Verständnis auf und zeigte sich einsichtig. Im Verlauf des Einsatzes wurden auch Verstöße des motorisierten Verkehrs wie Park- und Haltverbote geahndet. Ahndungen und Umsetzungen ordnungswidrig geparkter Fahrzeuge, beispielsweise auf Radwegen, sollen im Rahmen der Schwerpunkteinsätze zusätzlich zur Verkehrssicherheit für Radfahrer beitragen.

Um die Verkehrsregel nochmal allen ins Gedächtnis zu rufen: Sind Gehwege nicht explizit auch für den Radverkehr freigegeben, wie fast sämtliche Gehwege in Friedrichshagen - außer z.B. am Müggelseedamm in Höhe des alten Wasserwerks - dürfen sie nur von Kindern bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr befahren werden. Für Kinder unter acht Jahren darf zusätzlich eine Begleitperson über 16 Jahren den Gehweg mitbenutzen. Wer Kinder mit dem Lastenrad oder im Kindersitz befördert, hat nicht das Recht zur Gehwegbenutzung, das dem selbst fahrenden Kind und einer Aufsichtsperson zusteht. Denn dieses Recht beruht auf der noch nicht entwickelten Fähigkeit zur Teilnahme am Verkehr.







Telefon: (030) 5 09 92 09 Mail: alice.jonas@t-online.de Juni-Ausgabe:

Anzeigenschluss: 17. Mai

Erscheinungstermin: 31. Mai / 1. Juni

DER ANKER IST GELICHTET

Wir haben unser Hafenbistro täglich geöffnet.

SELBST-BEDIENUNG

Terrasse am Wasser Frühstücksbüfett · Abendessen ausgewählte saisonale Speisen und Getränke

Herrentag ab 12 Uhr: Livemusik & BBQ

KOMBUSE

Müggelseedamm 66 – 70 | 12587 Berlin www.kombüse.berlin | 030 - 64 19 40 604



Du bist nicht alleine!

Rein in den Frühling - ab aufs Wasser - egal ob Wann- und Müggelsee oder die Spree! Damit die Berliner Gewässer genauso schön bleiben wie sie sind, geht der Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V. mit der Kampagne "Du bist nicht alleine" an den Start und engagiert sich für mehr Sicherheit, Sauberkeit und weniger Lärm auf Berlins Gewässern.

Berlins Seen und Flüsse laden geradezu ein zu einer ausgiebigen Bootstour. Die vielen Wasserstraßen entlang der Berliner Sehenswürdigkeiten und die sauberen Strand- und Seebäder zählen zu den vielfältigsten und zugleich erholsamsten Tourismusregionen der Hauptstadt. Über 20.000 Menschen befahren täglich Berlins Gewässer. Das Thema Wassertourismus zählt damit zu den größten Herausforderungen vor denen wir jedes Jahr stehen. Wer auf den Wasserstraßen der Hauptstadt unbeschwert fahren möchte, muss sich an die dort geltenden Regeln und Bestimmungen halten.

Der Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V. hat gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung im August 2022 die Studie "Akzeptanz im Wassertourismus" in Auftrag gegeben. Die Online-Befragung, an der sich mehr als 2500 Personen beteiligt haben, ergab, dass über 80% der Befragten die Gewässerfrequentierung für die Gewässer insgesamt als sehr hoch oder hoch einstufen. 94% der Befragten finden zudem, dass der Bootsverkehr in den letzten fünf Jahren gestiegen ist. Gut die



Sauberkeit, Sicherheit und Laustärke: Die Segelsaison ist eröffnet und mit steigenden Temperaturen füllen sich auch die Gewässer vor unserer Haustür immer mehr. Der Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V. startet nun eine Aufklärungs-Kampagne, um die Lebensqualität auch für Anwohner:innen und dort lebende Tierarten erhalten zu können.

Hälfte der Befragten empfindet den Bootsverkehr insgesamt als störend. Als besonders lärmanfällig werden vor allem Party-Flöße wahrgenommen. Beim Thema Sicherheit, im Besonderen bezüglich der Unfall-/ Gefährdungssituationen, geht die Gefährdung aus Sicht der Befragten zu 55% von Party-Flößen und Verleihbooten, zu 25% von motorisierten Booten durch zu schnelles Fahren und zu 20% durch führerscheinfreie Boote und geringer Erfahrung aus. Zur Einschätzung des persönlichen Erholungswertes an den Gewässern, gaben 74% der Befragten eine Verschlechterung an. Als Hauptursache für diese Einschätzung werden vor allem

zunehmende Rücksichtslosigkeit sowie fehlende Qualifikationen gesehen. Zur Einschätzung der Entwicklung der Konflikte auf dem Wasser befürchten 84% eine starke Zunahme, wenn dem nicht durch Maßnahmen entgegengewirkt wird. Aufgrund des hohen Handlungsbedarfs hat sich der Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V. mit der Kampagne "Du bist nicht alleine" diesem wichtigen Thema angenommen. Um die Lebensqualität auch für Anwohner:innen und dort lebende Tierarten erhalten zu können, sind drei Aspekte besonders wichtig: Sauberkeit, Sicherheit und Laustärke. Damit alle ein sicheres Erlebnis auf dem Wasser haben,

ist das Einhalten der Wasserverkehrsregeln zwingend notwendig. Müll ist einer der größten Einflussfaktoren für die Sauberkeit unserer Gewässer. Abfälle gehören grundsätzlich nicht ins Wasser. Die Wasseroberfläche leitet jeden Ton ungehindert an Land. In der Masse vervielfältigt sich der Schall zu Lärmbelästigung für Tier und Mensch. Neben diesen drei Grundsätzen, sind Achtsamkeit und eine gegenseitige Akzeptanz und Rücksicht aller Beteiligten unumgänglich, um die Lebens- und Erholungsqualität an den Gewässern und die nötigen Voraussetzungen für die zahlreichen Wassersportvereine gewährleisten zu können.

Mai 2024

Probleme mit Netzwerk, Hardware, Software, Internet, eMail, Office oder Viren?...

Beratung, Service und Reparatur.

O.S.ComputerService Telefon (030) 64168764 Schöneiche Woltersdorfer Straße it-consultation * network * hardware * software * security



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944-36160 · www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm



in Schöneiche Brandenburgische Straße 14

- Arbeitsrecht
- Forderungsdurchsetzung
- Forderungsabwehr
- Miet- / Grundstücksrecht
- Verkehrsrecht
- info@ra-sack.de **3** 030/64 32 86 91
- ▶ Beratung und Vertretung im Steuerrecht für Unternehmen und Privatpersonen
- ► laufende Finanzbuchhaltung
- ▶ Steuererklärungen aller Art

steuern@ra-sack.de

steuern@ra-sack.de

3 030/64 90 39 46

Neues von den Badgestaltern aus Strausberg

Frisch zertifiziertes Handwerk fürs Wohlfühlbad

Das Bäderstudio König aus Strausberg steht für Komplettbetreuung auf dem Weg zum Wohlfühlbad. Dieser exzellente Service ist nun auch nach SHK 9004 zertifiziert. Alle zwei Jahre stellt sich die Firma König dieser Prüfung, um das Prädikat für besonders qualitatives Handwerk tragen zu dürfen.

Das Zertifikat weist geprüfte Markenbetriebe aus, die mit Qualität in Sachen Beratung, Planung und Umsetzung individueller Badgestaltung begeistern.

Somit bescheinigt es für Kunden eine gleichbleibende, zuverlässige



Güte der angebotenen Dienstleistungen rund um Bad & Sanitär.

Besonders hervorzuheben ist der Anspruch, Badsanierungen und Badgestaltungen als Komplettbetreuung von A bis Z zu übernehmen

Herausgeber der Zertifizierung ist die SHK eG in Bruchsal, eine der führenden Kooperationen des Fachhandwerks in Deutschland.

Die Firma König ist **seit 30 Jahren** der Bad- und Sanitärprofi des Vertrauens in Strausberg und Umgebung. Individuelle Beratungen sind nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.baeder-koenig.de

A. König GmbH DIE BADGESTALTER

Große Straße 16 15344 Strausberg Tel.: 03341 30750 E-Mail: ak@baeder-koenig.de www.baeder-koenig.de



— Anzeige

LVM-Versicherungsagentur Menzer sucht dringend Verstärkung

Flexible Arbeitszeiten, ein lockeres Arbeitsklima und viele Sozialleistungen. Klingt verlockend?

Genau mit diesem Angebot sucht Lutz Menzer derzeit nach einer neuen Mitarbeiterin oder einem neuen Mitarbeiter für sein Versicherungsbüro in

Friedrichshagen. "Ich suche eine Person, die gut organisieren kann, Spaß am Telefonieren hat und offen auf Menschen zugeht – und zwar in Teilzeit für 30 Wochenstunden", so der Vertrauensmann. Eine kaufmännische Ausbildung in Finanzdienstleistungen sei von Vorteil, aber kein Muss. Auch für Quereinsteiger oder





Menschen, die zum Beispiel nach der Elternzeit wieder einsteigen wollen, sei der Job als Agenturassistenz nach entsprechender Einarbeitung und Weiterbildung geeignet.

Interessierte können sich während der Öffnungszeiten direkt im Büro in der Bölschestr. 6 melden oder per E-Mail: info@menzer.lvm.de

LVM-Versicherungsagentur

Lutz Menzer
Bölschestraße 6
12587 Berlin-Friedrichshagen
Tel.: 030-645 15 95
E-Mail: info@menzer.lvm.de
www.menzer.lvm.de





Meine Hilfe für Ihr Recht!



Kündigung vom Arbeitgeber erhalten?Jetzt schnell reagieren – kurze Klagefrist!

Sprechen Sie direkt mit einem Anwalt:

(030) 47 38 17 47

Auch bei Aufhebungsverträgen, Lohnausfall, Abmahnungen und anderen arbeitsrechtlichen Anliegen



Rechtsanwalt Ringo Knetsch Bölschestraße 87 (2. OG), 12587 Berlin direkt im Rathaus Friedrichshagen

www.rechtsanwalt-knetsch.de

Informatives

2023: Friedrichshagen weist höchstes Geburtendefizit auf

2023 verzeichnete das Einwohnermelderegister Berlin erneut einen
Rückgang der Geburten. Im Vergleich
zum Vorjahr ist die Zahl der Neugeborenen berlinweit um 11,6 Prozent
(2022: 6,3 Prozent) zurückgegangen.
Der Trend zu weniger Geburten hält
damit weiter an, wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt.
Spitzenreiter in ganz Berlin ist dabei
der sogenannte Planungsraum (PLR)
"Alt-Friedrichshagen". In unserem
Kiez wurde das höchste Geburtende-

fizit registriert: hier gab es 213 mehr Todesfälle als Geburten. Insgesamt kamen im letzten Jahr 80 Babys in unserer Nachbarschaft an, demgegenüber standen 293 Nachbarinnen und Nachbarn, die uns für immer verließen. In Hirschgarten belief sich das Defizit nur auf fünf. 45 Verlusten standen 40 Neugeborene gegenüber. Mehr Infos finden Sie unter www. statistik-berlin-brandenburg.de/053-2024

CK

Engagement-Preis Treptow-Köpenick: "Sterne des Jahres 2024" gesucht!

Das STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum lobt gemeinsam mit dem Sozialamt Treptow-Köpenick den Engagement-Preis "Sterne des Jahres 2024" aus. Ausgezeichnet werden bis zu drei freiwillig tätige Einzelpersonen und/oder Organisationen, die sich in besonderer Weise für ein solidarisches, vielfältiges Treptow-Köpenick engagieren und sich gegen Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und menschenverachtende Einstellungen einsetzen. Voraussetzung für eine Bewer-

bung ist, dass das Engagement in Treptow-Köpenick stattfindet.

Noch bis 31. Mai 2024 können sich Einzelpersonen oder Organisationen/Initiativen über das Online-Formular www.eveeno.com/sdj2024 um den Preis bewerben. Das Formular ist per Mausklick auch auf der Startseite www.sternenfischer.org abrufbar.

Organisationen, die sich bewerben, müssen gemeinnützig und parteineutral sein sowie mit Freiwilligen zusammenarbeiten.

Da ist es wieder: Bölschefest 2024

Vom 20. bis 22. September wird die Bölsche endlich wieder zur Festmeile. Christian Jüttner und sein Team von Jüttner Entertainment haben die Planungen aufgenommen. Weitere Infos folgen. Und: Jüttner hofft, dass das Straßenfest im Jahr 2025 wieder zum traditionellen Termin, dem zweiten Mai-Wochenende, stattfinden kann.

Fotogruppe nebenan goes August Sander

Die Fotogruppe nebenan plant wieder eine Fotoausstellung im Herzen von Friedrichshagen. Diesmal sollen das lokale Handwerk und die lokalen Gewerbetreibenden in Friedrichshagen und Umgebung portraitiert werden in Anlehnung an die berühmten Aufnahmen August Sanders, der um 1928 die Menschen des 20. Jahrhunderts portraitiert hatte. "Wir möchten die Personen mit ihren täglichen Werkzeugen und Arbeitsmaterialien in Szene setzen", so Burkhard Ilchen, einer der Gründer der Gruppe. Ziel dieser Initiative ist es, die kreative Zusammenarbeit zwischen Fotografie und lokalen Unternehmen zu fördern und eine einzigartige Fotoausstellung zu schaffen, die die Vielfalt und Qualität unseres örtlichen Handwerkssektors präsentiert. Ilchen: "Dazu rufen wir alle Handwerker und Gewerbetreibende in Friedrichshagen und Umgebung auf, sich an diesem spannenden Fotoprojekt zu beteiligen." Geplant ist die Ausstellung für August/September im Restaurant "Vier Jahreszeiten" in der Seniorenresidenz ProCurand.

Informationen und Kontakt über www.fotogruppe-nebenan.de

Outdoorsportplatz an der Wendeschleife

Nicht mehr lange, vielleicht schon kurz nach Redaktionsschluss), dann gibt es eine neue Möglichkeit sich in Friedrichshagen fit zu halten. Die Calisthenics-Anlage in der Grünanlage an der Straßenbahnwendeschleife/Werleseestr.) nimmt Formen an. Die Anlage ermöglicht verschiedene Sportübungen mit dem eigenen Körpergewicht und ist für alle und jederzeit zugänglich. Die Anlage besteht aus Stangen, Leitern, Bänken und anderen Elementen, die sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet sind.

Die Calisthenics-Anlage ist ein Projekt des Bezirksamtes Treptow-Köpenick, finanziert aus Haushaltsmitteln in Höhe von rund 36.000 Euro

Briefwahlunterlagen für Europawahl

Am 9. Juni finden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht durch Briefwahl ausüben, wenn sie einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins stellen. Ab sofort ist es für Wahlberechtigte in Treptow-Köpenick möglich, per E-Mail die Briefwahl zu beantragen. Zu diesem Zweck senden Sie

eine E-Mail an Briefwahl@ba-tk. berlin.de: Bitte geben Sie Name, Vorname, Geburtsdatum, Meldeadresse und ggf. abweichende Versandanschrift an. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Sie können die Briefwahl darüber hinaus auch direkt im Bezirkswahlamt in der Ostendstraße 25 (TGS), 12459 Berlin vornehmen.

Kompostierplatz KompoTerra Fischer GmbH



Kompost zur Düngung

Vertrieb von Sand, Kies, Boden, Rindenmulch

Annahme von Gartenabfällen

Neuenhagener Chaussee 1-3 (hinter FloraLand Arnold) • 15566 Schöneiche Telefon (030) 64 38 85 23• www.kompoterra-schoeneiche.de • 13 geöffnet: Montag-Freitag 7-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr





SEV Sondereigentum Miet- / Gewerbeverwaltung WEG Wohneigentümergemeinschaften

Bölschestraße 77, 12587 Berlin Tel.: 030 / 44 72 64 82

www. TOPCON - HAUSVERWALTUNG .DE



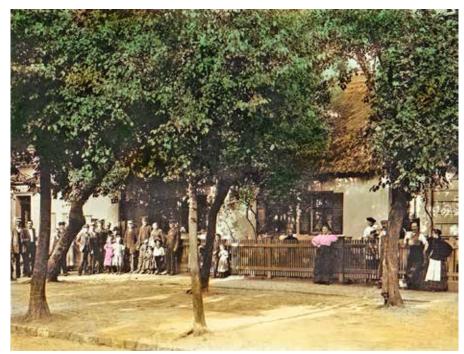
- Dachdeckerarbeiten
- Bauklempnerei
- Holzbau
- Wartung & Instandhaltung
- 24-Stunden-Service

Olaf Kloss · Fon & Fax 030 / 6 72 83 68 Funk 0177 / 5 66 25 21

Warnowstraße 24 · 12524 Berlin

Friedrichshagen ist voller Geschichte und Geschichten ... (Folge 8)

Eine "sündige Meile" in Friedrichshagen?



Das Foto aus dem Jahr 1898 zeigt das Haus Nr. 7 noch bevor es zur "Reeperbahn" umgebaut wurde (aus: Friedrichshagener Kalender, Archiv Brandel).

Wer denkt bei REEPERBAHN nicht an die berühmt berüchtigte, ca. 930 m lange Straße im Vergnügungsund Rotlichtviertel von Sankt Pauli oder das 1912 von Ralph Arthur Roberts für seine Revue Bunt ist die Welt komponierte Walzerlied Auf der Reeperbahn nachts um halb eins, später mehr genuschelt denn gesungen von Hans Albers im UFA-Film Große Freiheit Nr. 7. Dass es auch in Friedrichshagen eine Reeperbahn gab, ist wohl weniger bekannt. Mit der sündigsten Meile der Welt hat diese allerdings nichts zu tun. Wie auch in Hamburg war einst in

Friedrichshagen das Handwerk der Reepschläger ansässig, welches sich mit der Herstellung von Stricken, Seilen oder auch Tauen aus Hanf oder Flachs für Land- und Hofwirtschaft, Fischfang und Schifffahrt beschäftigte. Dafür wurden lange Bahnen benötigt; Reeper- oder auch Reiferbahnen genannt. Diese konnten bis zu 300 m Länge betragen, während Bahnen zur Herstellung dünnerer Seile dagegen bis zu 50 m lang waren. Für ein starkes Tau wurden mehrere Stränge zu einem Reep gedreht und durch Verdrillen (Schlagen) verfilzt und damit verfestigt. Während die

Geschichte der Reeper in Hamburg weitaus früher begann (frühe Erwähnung 1265), etablierte sich dieses Handwerk in Friedrichshagen zwischen 1898 und 1921 auf dem Grundstück der heutigen Bölschestraße 7. Der damalige Eigentümer des Grundstücks ließ 1898 das alte Kolonistenhaus abreißen und einen dreigeschossigen Neubau errichten, mit Wohnungen, in denen zeitweise bis zu sieben Mietparteien wohnten (u.a. der Königliche Polizeisekretär) und eben dieser Reeperbahn. Ein offener Schuppen von 88 m Länge und 3,40 m Breite, in dem Taue oder Seile hergestellt wurden, verband das Vorderhaus mit einem zweiten Gebäude im hinteren Teil.

Sowohl Seiler- als auch Reepergesellen gingen damals, wie es im Handwerk üblich war, auf Wanderschaft. Durch den Einsatz von Kunstfasern bzw. Metalldrähten und modernen Maschinen wurde dieses traditionelle Handwerk jedoch verdrängt. Noch heute erinnern Familiennamen wie Repschläger oder Seiler daran und auch Straßennamen wie Reiferbahn, Seilergasse oder eben Reeperbahn. Die Bezeichnung Reeper bezieht sich auf das niederdeutsche Wort Reep, was so viel wie Seil bzw. Schiffstau bedeutet und als Bahn wurden früher im norddeutschen Raum Straßen bzw. Wege bezeichnet. Wer mehr über die wechselvolle Ortsgeschichte Friedrichshagens erfahren möchte, schaue im Antiquariat Brandel vorbei, wo auch der Kulturhistorische Verein Friedrichshagen e.V. sein Museum betreibt.

> Rita Nerger Kulturhistorischer Verein Friedrichshagen e.V.

Museum Friedrichshagener Dichterkreis

Scharnweberstraße 59 12587 Berlin-Friedrichshagen

Aktuelle Ausstellung:

"Die Kinder der Friedrichshagener Dichter"

Öffnungszeiten: Mi.–Fr. 12–18 Uhr 1. Sa. im Monat 9:30–12 Uhr und nach Vereinbarung







für Friedrichshagen KONKRET und Schöneiche KONKRET Tel. 030 / 509 92 09 Handy: 0162 / 746 62 63 E-Mail: alice.jonas@t-online.de



WIR STELLEN EIN

Heilerziehungspfleger, Erzieher, Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Das Tagesbeschäftigungszentrum bietet Betreuung sowie individuelle Förderung für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie. Haben Sie Lust uns kennenzulernen? Dann bewerben Sie sich per Mail **job1@rc-online.eu** oder rufen Sie uns unter **030/64 09 30 97** an.

- · arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge sowie Gesundheitskarte
- · 30 Tage Jahresurlaub
- · Jahressonderzahlung



RC reweca Berlin gGmbH Müggelheimer Str. 5a 12555 Berlin





Job gesucht?
Scan mich!

www.rc-online.eu

Was ist los in und um Friedrichshagen?

4. Mai

• Kulturhaus Rüdersdorf: Klavier-Rezital mit Birgitta Wollenweber, 15 Uhr, s. S. 12

5. Mai

• Kulturhaus Rüdersdorf: Reise in die Vergangenheit: Kulturhaus-Führung mit Kulturchef Stephen Ruebsam, 13 Uhr, s. S. 12

6. Mai

• Ratskeller im histor. Rathaus Friedrichshagen: Der Dolle Abend - No.31, Abendkasse 12 Euro, Vorverkauf 10 Euro, Live-Musik ab 18 bis 23 Uhr

7. Mai

• Kiezklub Vital: Fröhliche Unterhaltungsmusik mit dem Teufelsgeiger Mister Miller, Eintritt: 2,50 Euro, bitte um Anmeldung, 14 Uhr

8. Mai

• Kiezklub Vital: Sozialberatung durch Frau Gleinig, 12.30 bis 14.30 Uhr

10. Mai

• Kulturhaus Rüdersdorf: Rüdersdorfer Filmabend: Kalkberge, Alt Rüdersdorf, Tasdorf | Per Bahn von Rüdersdorf nach Fredersdorf. 19 Uhr, s. S. 12

11. Mai

- Kiezklub Vital: Tanzen mit Heidi, Eintritt: 2 Euro, 14 Uhr
- Museumspark Rüdersdorf: Vernissage in der Schachtofenbatterie: Kunstausstellung "Work - Love Transcendence - Clemens Schergaut", 14 Uhr, s. S. 12
- Kulturhaus Rüdersdorf: Lollipop Schlager Party, 20 Uhr, s. S. 12

12. Mai

• Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichs-

hagen, 8 bis 16 Uhr

- Kiezklub Vital: Sonntags-Café: Kaffee- und Spielenachmittag, Eintritt frei, 14 Uhr
- Kulturhaus Rüdersdorf: Sommeroperette "Gräfin Mariza" Vor-Premiere indoor zum Muttertag, 16 Uhr, s. S. 12

13. Mai

- Mahnwache der Friedrichshagener Bürgerinitiative u.a. gegen Flugrouten über dem Müggelsee und für ein Nachtflugverbot zwischen 22 und 6 Uhr (jeden zweiten Montag im Monat), 19 Uhr
- Kulturhaus Rüdersdorf: Talk mit Gregor Gysi: Ein Leben ist zu wenig, 19 Uhr, s. S. 12

16. Mai

- Ratssaal im histor. Rathaus: Die Leibniz-Sozietät der Wissenschaften e.V. lädt ein: "Die Leibniz-Sozietät als zweite Wissenschaftskultur?" Streitgespräch mit Ulrich Busch und Dorothee Röseberg, Eintritt frei, 10-12 Uhr
- Kiezklub Vital: Der Förderverein KIEZKLUB Vital e.V. lädt ein zu einer Lesung mit Lena Kelm: "Manchmal dauert ein Weg ein Leben lang - Vom Gulag nach Berlin", Eintritt: frei, Bitte melden Sie sich an. 14 Uhr
- Museumspark Rüdersdorf: Diskussionsreihe tageBAU im Kulturdach - Kalkstein zwischen Innovation und Klimakrise: Tagebau und Bergbaukultur, 19 Uhr, s. S. 12

17. Mai

• Kiezklub Vital: Interessantes aus Geschichte, Politik und Philoso-

phie mit Margitta Liebsch. Thema: Die Entstehung des modernen Staates in Europa im 17./18. Jahrhundert; Ludwig XIV. "Der Staat bin ich"; Eintritt: frei, 16 Uhr

• Kulturhaus Rüdersdorf: Be-flügelt - Die Extrempianisten, 19 Uhr, s. S. 12

20. Mai

Veranstaltungstipps

• Museumspark Rüdersdorf: Sommertheater: JEDERMANN, 16 Uhr, s. S. 12

22. Mai

• Kiezklub Vital: Rentenberatung durch Frau Gaida, nur nach telefonischer Voranmeldung im Kiezklub, 13.30 bis 16.30 Uhr

• Museumspark Rüdersdorf: Diskussionsreihe tageBAU im Kulturdach - Kalkstein zwischen Innovation und Klimakrise: Erweiterung des Tagebaus - Verlust der Heimat?, 19 Uhr, s. S. 12

24. Mai

• Kiezklub Vital: Vortrag zum Thema: KLIMA/UMWELT und GESUNDHEIT mit Katharina Wansch (Medizinerin) und einer Atemtherapeutin, beide von "Health for Future". Der menschliche Körper hält konstant eine Temperatur von 36 Grad Celsius aufrecht, die es den Organen ermöglicht, normal zu funktionieren. Am wohlsten fühlt er sich zwischen 22 und 25 Grad. Wird es zu heiß, gleichen wir das durch Schwitzen aus. Doch bei über 35 Grad Außentemperatur kann dieser Schutzmechanismus an seine Grenzen stoßen. Feinstaub ist ein Sammelbegriff für winzige Partikel in der Luft, die noch hunderte Male kleiner sind als ein Millimeter. Sie entstehen, wie auch gasförmige Schadstoffe, z.B. durch Verbrennungsprozesse der Industrie, der Privathaushalte - und auch durch Reifenabrieb im Autoverkehr. Auch Mikroplastik, dessen Partikel etwas größer sind, entsteht unter anderem durch Reifenabrieb. Welche Auswirkungen haben diese Probleme der immer größer werdenden Hitze und der Luftverschmutzung auf unsere Gesundheit was kann dagegen helfen? Diesen

Fragen möchte der Vortrag nachgehen und gemeinsam mit den Zuhörer:innen Antworten suchen. Eintritt: frei, aber bitte melden Sie sich an, 16 Uhr

• Museumspark Rüdersdorf: Sommerkino OpenAir: "Dirty Dancing", 21.15 Uhr, s. S. 12

• Kulturhaus Rüdersdorf: Torsten Riemann LIVE: Best of 60 Jahre, 20 Uhr, s. S. 12

26. Mai

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr
- Kulturhaus Rüdersdorf: Alexander G. Schäfer: Wir haben auch gelacht! Kostproben großer ostdeutscher Satiriker, 16 Uhr, s. S. 12

29. Mai

- Kiezklub Vital: Rentenberatung durch Frau Gaida, nur nach telefonischer Voranmeldung im Kiezklub, 13.30 bis 16.30 Uhr
- Stammtisch-Friedrichshagen/ Hirschgarten im Restaurant Steakschmiede, Müggelseedamm 171 A, Infos per Mail: stammtisch@mein-friedrichshagen.de, immer am letzten Mittwoch des Monats, 19.30 Uhr

31. Mai

• Museumspark Rüdersdorf: Sommerkino OpenAir: "Roter Himmel", 21.15 Uhr, s. S. 12

1. Iuni

• Kinderfest zum Internationalen Kindertag im TJP e.V., s. S.10

• Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr

8. + 9. Juni

• Langer Tag der StadtNatur, s. S. 12

Veranstaltungsorte

- Historisches Rathaus Friedrichshagen, Bölschestraße 87/88, 12587 Berlin, Informationen & Tickets unter www.brauerei-friedrichshagen.de
- Kiezklub Vital, Myliusgarten 20, 12587 Berlin, Tel. 030-902 97 36 10; Mail kiezklub.friedrichshagen@ba-tk.berlin.de
- Kulturhaus Rüdersdorf: Tel. 033638 799797, kasse@museumspark.de, s. S. 12



SUCHEN WIR WIEDER HELFENDE HÄNDE IM SERVICE: IN VOLL- ODER TEILZEIT SOWIE AUSHILFEN! GERN AUCH SCHÜLER & STUDENTEN!

MAIK, WIR MÜSSEN REDEN Meine nächste Bürgersprechstunde:

16. Mai, 16-18 Uhr Stellingdamm 15, 12555 Berlin



Druckkurs in der ANDANTE Handpresse



Peter Rensch an seiner Handpresse, die er in einem Kurs allen Interessierten näherbringen wird.

Foto: Kielmann

Am 19. Mai um 12 Uhr lädt der bekannte Friedrichshagener Druckkünstler Peter Rensch, Inhaber der ANDANTE Handpresse am Müggelseedamm 133, 12587 Berlin, zu einer besonderen Schnupperstunde ein. Rensch präsentiert zunächst die Möglichkeiten in seiner Werkstatt, wie z.B. das Herstellen von ein- oder mehrfarbigen Holz- und



Peter Rensch bietet Kurse auch am Gerhart-Hauptmann-Gymnasium an. Hier zu sehen eine Schülerarbeit aus einem der Kurse.

Linolschnitten. Der kostenfreien Schnupperstunde folgt die Möglichkeit an einem außergewöhnlichen Kurz teilzunehmen.

In diesem Kurs können Sie einoder mehrfarbige Linol- oder Holzschnitte erarbeiten und an einer Andruckpresse unter Peter Renschs Anleitung selber drucken.

Sie erleben dabei das Prinzip der Farbmischung mit Druckfarben auf Ölbacie

Sie können eigene Entwürfe umsetzen oder einfach experimentieren.

Wer möchte, kann sich auch im Handsatz mit Bleilettern ausprobieren.

Es stehen ca. 20 verschiedene Handsatzschriften zur Verfügung. Der Kurs für maximal fünf Teilnehmende findet immer sonntags von 12 bis 15 Uhr statt, für insgesamt sechs Wochen. Die Kursgebühr beträgt 180 €/Teilnehmer. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Kursgebühr muss vorab, nach dem 19. Mai überwiesen werden.

Anmeldung und weitere Informationen per Telefon unter: 614 71 10 oder 0172-31 00 606 oder per Mail an andante.rensch04@gmail.com

Auf Usedom ein Ferien-Platz für Sie und Ihren "Hunde-Schatz"

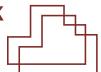
Ferienhaus "Utkiek" in Stubbenfelde

- · für 2 Personen, Hund erlaubt
- · inkl. Wallboxnutzung
- nur ca. 15 Gehminuten vom Ostseestrand entfernt
- · zwischen Ostsee und Kölpinsee



Weitere Infos, Fotos und Buchungsplan auf www.lecher-gbr.de/Ferienhaus-Utkiek

GLANZ und DURCHBLICK für alle Ihre Fenster



... auch von Wintergärten und Terrassendächern!

Wir reinigen umweltfreundlich im Osmoseverfahren!

NEU: Terrassen- und Fassadenreinigung Entfernung von Algen-, Grünbelag und Flechten

Meisterbetrieb Fred Marquardt Gundlach Facility Management & Dienstleistungen

Dorfaue 30 A, 15566 Schöneiche

Telefon: 030-65 88 08 71 · Funk: 0177-23 21 577

E-Mail: gundlach-facility@web.de · www.gundlach-facility.de



Wir wünschen unseren Lesern sonnige Pfingsttage.

Kleiner Einsatz, große Wirkung!

Eine schwarz/weiß-Anzeige in dieser Größe (35 mm Höhe) kostet **66,64 Euro.**

PERSONAL FITNESS TRAINING ANJA MERTEN & LUTZ HAVENSTEIN

100% individuelle Trainingskonzepte für Einsteiger & Erfahrene. Beweglichkeit, Prävention, Koordination, Kraft, Ausdauer, EMS, Funktional, TRX©, Yonga®, Flexibar, Cycling uvm.

MIKROSTUDIO SCHÖNEICHE

☎ 0163 269 29 00 ⊠ info@lutz-havenstein.de • **□** lutz-havenstein.de



Kinderfest zum Internationalen Kindertag im technischen Jugendbildungsverein in Praxis e.V.



Spiel und Spaß im Außenbereich am Internationalen Kindertag

Foto: TIP e.V.

Am 1. Juni wird in alter Tradition der Internationale Kindertag gefeiert. Der Technische Jugendbildungsverein in Praxis e.V. (TJP) begeht diesen Internationalen Tag des Kindes sogar ein ganzes Wochenende lang: Am 1. und 2. Juni 2024, jeweils von 12 bis 18 Uhr, sind kleine Ehrengäste und ihre Familien zum Kinderfest mit Spiel und Spaß und spannendem Quiz-Parcours in die offenen Werkstätten und Labore des Vereins eingeladen.

Beim Kindertags-Wochenende im TJP e.V. stehen Spiel und Spaß im Vordergrund: zahlreiche Do-ityourself-Angebote rund um Technik, Handwerk und Kreativität können ausprobiert und Hintergrundwissen zu den spielerischen Angeboten im Quizparcours erweitert werden. Kleine Forscher:innen lassen Riesenseifenblasen fliegen und lernen, wie sie mithilfe der Chemie eine kleine Schaumparty veranstalten. Sie stellen Schleim her und testen eine kuriose Flüssigkeit, die mal fest, mal flüssig ist. Der kindlichen Neugier, Dingen auf den Grund zu gehen, wird der Becher des Pythagoras gerecht. Einen Einblick in moderne Fertigungstechniken erlangen kleine und große Interessierte beim Personalisieren eines Holzanhängers mit moderner Lasergravur, durch das Kreieren eines eigenen Namens-



Angebote zum Basteln, Werkeln, Experimentieren am Internationalen Kindertag

schildes oder Schlüsselanhängers mit dem 3D-Drucker und durch das Beplotten eines individuellen Shirts, einer Tragetasche oder eines Rucksackbeutels (auch eigene Textilien mit hohem Baumwoll-Anteil können mitgebracht werden). Die beliebte Tüftelstation bietet Bastler:innen mit etwas Erfahrung und Geduld eine Vielzahl an kniffligen Bausätzen und Elektronikprojekten, von Bürsten-Roboter bis Solar-Auto. Kreative Handarbeiter:innen nähen lustige Eulen und "Sorgenfresser" aus Filz und zaubern Sommerschmuck aus Steinen, Perlen und anderen Upcycling-Materialien. Kleine Erfinder:innen in spe gestalten Autos aus Holz und bauen einen Tresor als Sparbüchse mit Zahlencode. Süße Tierchen aus dem eigenen Handabdruck und das Bemalen und Gestalten von Luftballons sind weitere spaßige Basteleien. Handwerker:innen und die, die es werden wollen, werkeln an Schlüsselbrettern und Vogel-Futterstellen aus Holz. Im Außenbereich des TIP e.V. fahren Spaß-Räder beim großen Fahrrad-Parcours und Riesenluftballons, sowie lustige und lehrreiche Spiele locken nach draußen. Beim Kinderschminken schlüpfen Kinder in ihre Lieblingsrolle.

Der Eintritt ist frei. Ebenso kostenlos ist das Kinderschminken und diverse Spiel- und Spaßangebote (diese sind gefördert durch die Kiezkasse Allende-Viertel). Je nach wahrgenommenem Angebot an den verschiedenen Stationen zum Basteln, Werkeln, Experimentieren wird ein Unkostenbeitrag zwischen 1,50 Euro und 12,00 Euro in bar berechnet. Es gibt eine kleine Verpflegung vom Grill (auch vegetarisch) vor Ort.

Aktuelle Infos unter www.tjp-ev.de/ projekte/internationaler-kindertag

Reiseapotheke

Die Zusammenstellung der Reiseapotheke ist vom jeweiligen Urlaubsziel und von der Art des geplanten Urlaubs abhängig. Dennoch gibt es grundlegend Präparate, die in keiner Reiseapotheke fehlen

Medikamente

Desinfektionsmittel:

Kleinere Wunden sollten, besonders in Ländern mit hohen Temperaturen, umgehend desinfiziert werden. Wundheilsalbe:

Das zusätzliche Auftragen einer Wundsalbe lindert den Schmerz und fördert die Heilung.

Schmerzmittel:

Sie sind oft unerlässlich (z.B. bei Kopf- oder Zahnschmerzen) und wirken auch meist fiebersenkend.

Mittel gegen allergische Reaktionen: Sie wirken schnell und zuverlässig bei der Behandlung von Insektenstichen und Sonnenbrand.

Mittel gegen Durchfall:

Der Durchfall kann jeden in allen Ländern überraschen. In sehr warmen Ländern mit weniger gutem Trinkwasser ist er oft nicht zu umgehen.

Mittel gegen Reisekrankheit:

Reisetabletten können Übelkeit beim Autofahren oder Fliegen vorbeugen. Am besten ist es, die Tablette etwa eine halbe Stunde vor Fahrtantritt einzunehmen. Überraschungen kann aber so mancher "tapfere" Seefahrer erleiden, wenn der Wind zu stark bläst. Reisetabletten lindern die Übelkeit.

Mittel gegen Erkältung:

Dazu gehören oft Husten, Halsschmerzen und Schnupfen. Eine Erkältung kann man sich leicht schon im gut gekühlten Flugzeug holen. Hustenmittel und Lutschtabletten können einer Erkrankung entgegenwirken. Nasentropfen oder Nasenspray sind unbedingt erforderlich, wenn man einen Schnupfen hat und mit dem Flugzeug unterwegs ist. Beim Schnupfen schwillt der Verbindungsgang zwischen



Nase und Ohr zu, der für den Druckausgleich sorgt. So kommt es, speziell beim Landen, zu einem starken Druckgefühl und Schmerzen in den Ohren.

Antibiotika: Reisende, die zu wiederkehrenden bakteriellen Entzündungen neigen, sollten Rücksprache mit ihrem Arzt nehmen, ob es ratsam ist, für den Notfall ein Antibiotikum in der Reiseapotheke mitzuführen.

Medikamente, die aus gesundheitlichen Gründen regelmäßig eingenommen werden müssen, z.B. bei Diabetes und Bluthochdruck, sollten in jedem Fall in ausreichender Menge mitgenommen werden.

Verbandsmaterial

Für die Erste Hilfe bei einer Verletzung sind folgende Verbandstoffe wichtig:

- · Wundschnellverband (sterile Wundauflage mit Mullbinde)
- · Mullbinden 6 cm und 8 cm
- · Elastische Binde 8 cm (bei Verstauchungen)
- · Kompressen (sterile Wundauflage)
- · Wundpflaster, Blasenpflaster, Heftpflaster
- · Pinzette
- · Verbandschere
- · Fieberthermometer
- · Gummihandschuhe zum einmaligen Gebrauch

Wird die Reiseapotheke während der Reise nicht benötigt, muss beim nächsten Urlaub nur überprüft werden, ob alle Medikamente noch haltbar sind.

Wir wünschen Ihnen eine sonnige Urlaubszeit.

> Ihre Rathaus-Apotheke Friedrichshagen







Diana Haase - Ihre Bestatterin in Friedrichshagen, ganz Berlin & Umgebung

herzlich | transparent | offen

030 / 34 39 69 00

iederzeit für Sie erreichbar

12587 Berlin | Bölschestraße 116 | www.valediction.de | dh@valediction.de



Juni-Ausgabe:

Anzeigenschluss: 17.5. Erscheinungstermin: 31.5./1.6.

Bestattungshaus Feige



Tag und Nacht 030 65 018 018

www.bestattungshaus-feige.de

EXPRESS Polsterei GmbH TRADITIONSREICHER MEISTERBETRIEB

traditionsreicher meisterbetrieb <mark>Größte Polsterei Berlins</mark>

Garnitur ab 499,Neubezug Stühle ab 29,Eckbänke ab 299,inkl. Abholung/Lieferung
und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53 www.expresspolsterei.de kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez

> Eine s/w-Anzeige in dieser Größe (35 mm hoch) kostet 33,32 Euro.

Friedrich Shagen

Bestattungshaus Spletzer

Familienunternehmen seit 1995

Bestattungen für jeden Anspruch

Tag und Nacht:

Tel. (030) 641 89 51 oder Funk 0175-22 443 06

E-Mail: spletzer-bestattung@t-online.de Internet: www.bestattungshaus-spletzer.de Peter-Hille-Straße 77 12587 Berlin-Friedrichshagen gegenüber dem Friedhof

Apotheken-Notdienst

Mo.		6-G	13-N	20-U	27-A
Di.		7-H	14-0	21-V	28-B
Mi.		8-I	15-P	22-W	29-C
Do.		9-J	16-Q	23-X	30-D
Fr.	3-D	10-K	17-R	24-Y	31-E
Sa.	4-E	11-L	18-S	25-Z	1-F
So.	5-F	12-M	19-T	26-a	2-G

Kurzfristige Änderungen sind möglich, bitte beachten Sie die Aushänge. Wir übernehmen keine Gewähr.

- A Sonnen-Apotheke
 Wilhelminenhofstraße 30
- ------ willicinincinioistrase 30
- B Wilhelminenhof-Apotheke Wilhelminenhofstraße 51
- Pharmland-Apotheke Köpenick
 Friedrichshagener Straße 38–42
- D Apotheke im Forum Köpenick Bahnhofstraße 33
- E Apotheke zum Weißen Schwan Springeberger Weg 16
- F Süd-Apotheke Wendenschloßstraße 324 A
- G Blaue Apotheke Elsenstraße 1
- H Sano-Apotheke Freiheit 1
- I Schloß-Apotheke Rudower Straße 13
- J Lindenapotheke Brückenstraße 30
- K Flieder-Apotheke
 Köpenzeile 109–113
- L Apotheke im Gesundheitsforum Köpenick

 Mahlsdorfer Straße 106
- M Kristinen-Apotheke Bölschestraße 108
- N Dr. Rothes Apotheke
 Bahnhofstraße 10
- O DocKöpenick Apotheke Bahnhofstraße 41
- P Rathaus-Apotheke Bölschestraße 59
- Q Elefanten Apotheke Dörpfeldstraße 46
- R Anker-Apotheke
- Stadt-Apotheke in Berlin-Köpenick Grünstraße 24
- T Phönix-Apotheke
 Mahlsdorfer Straße 110
- V Normannen-Apotheke Grünauer Straße 7–8
- V Amtsfeld-Apotheke Salvador-Allende-Straße 2–8
- W Wilhelm-Voigt-Apotheke Pablo-Neruda-Straße 2–4
- X Apotheke Adlershof Florian-Geyer-Straße 109
- Y Europa-Apotheke Schnellerstraße 21
- Z Sabelus XXL-Apotheke Bohnsdorf Buntzelstraße 117
- Taut-Apotheke Bruno-Taut-Straße 1



IMMER EINEN SCHRITT VORAUS

Möbelspedition • Umzüge • Küchenmontagen Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen

Michael Weiß Möbelservice

15566 Schöneiche · Am Fließ 18 ☎ 030 / 64 90 33 40

www.moebelservice-michael-weiss.de





Eintauchen ins wilde Berlin

Langer Tag der StadtNatur am 8. und 9. Juni 2024

Abtauchen in versteckte Oasen der Hauptstadt, eine geführte Moorwanderung oder doch lieber mit dem Kanu auf Entdeckungstour gehen? Mit dem diesjährigen Motto "Eintauchen ins wilde Berlin" steht am Langen Tag der StadtNatur die wichtige Ressource Wasser im Mittelpunkt. Das Naturfestival, das von der Stiftung Naturschutz Berlin organisiert wird, lädt mit mehr als 500 Veranstaltungen an über 150 Orten zu den schönsten Naturschauplätzen Berlins ein. Und auch rund um den Müggelsee und Friedrichshagen gibt es wieder einige Programmpunkte.

So lädt z.B. der Technische Jugendbildungsverein in Praxis e. V. unter dem Titel "Natur entdecken: Die Bedeutung des Wassers" Interessierte ab 8 Jahren zu einer Spurensuche mithilfe von GPS-Geräten ein. Zehn versteckte Orte zwischen dem Köpenicker Teufelssee und dem großen Müggelsee werden angelaufen. Der Weg führt von einem Wasserspeicher-Wald über ein CO₂-Speicher-Moor weiter zu einem durch Dürre geschädigten Wald bis zum großen Nutz- und Erholungssee. Dreimal findet an dem Wochenende dieses 2 bis 3 Stunden dauernde Angebot statt.



Eintauchen ins wilde Berlin - rund um den Müggelsee ein leichtes Vergnügen. Auch am Langen Tag der Stadt Natur. Foto: Kielmann

Nur einmal zu diesem Anlass laden die Stadtnatur-Ranger Kinder und Erwachsene zu einer Führung zu "Prachtvollen Libellen und zwergenhafte Mäusen" ins Erpetal ein. Am Sonntag um 10 Uhr geht es entlang des Neuenhagener Mühlenfließes zu seinen bunten und versteckten Bewohnern.

Der Lange Tag der StadtNatur beginnt am 8. Juni um 13 Uhr und endet am 9. Juni um 17 Uhr. Das Programm ist dieses Jahr ab dem 6. Mai unter www.langertagderstadtnatur.de online zu finden. Tickets werden ab dem 13. Mai über die Website und die Hotline 030-26394141 verkauft.





Tickets an der Kasse im Museumspark oder online. 033638 799 797